

# Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/14

---

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006  
Datum / überarbeitet am: 28.06.2012  
Produkt: **Lederweicher SR Konzentrat**

Version: 4.0

---

Druckdatum 06.10.2014

## 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

**Produktidentifikator**

### **Lederweicher SR Konzentrat**

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Relevante identifizierte Verwendungen: Einsatzstoff für die chemisch-technische Industrie

**Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firma:  
Fritz Minke GmbH & Co. KG  
Cecilienstr. 31  
47051 Duisburg  
GERMANY

Telefon: +49 (0) 203 / 28101-0  
E-Mailadresse: info@minke.de

### **Notrufnummer**

International emergency number:  
Telefon: +49 180 2273-112

## 2. Mögliche Gefahren

### Kennzeichnungselemente

| Globally Harmonized System, EU (GHS)

Piktogramm:



Signalwort:  
Gefahr

Gefahrenhinweis:

| H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
| H315 Verursacht Hautreizungen.

| Sicherheitshinweise (Vorbeugung):

| P280f Schutzhandschuhe und Augen-/Gesichtsschutz tragen.  
P264 Nach Gebrauch mit viel Wasser und Seife gründlich waschen.

Sicherheitshinweise (Reaktion):

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
P303 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Mit reichlich Wasser und Seife waschen.  
P332 + P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Natrium-di-ethyl-hexyl-sulfosuccinat

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Verordnung 1272/2008/EG über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung 1907/2006/EG

Gefahrensymbol(e)

Xi Reizend.



R-Sätze

R38 Reizt die Haut.  
R41 Gefahr ernster Augenschäden.

**S-Sätze**

S37/39

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S26

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Dieses Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 für Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereitgehalten und diesen – auf Wunsch oder auf Anforderung über einen Detergenzienhersteller - zur Verfügung gestellt.  
Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung: Natrium-di-ethyl-hexyl-sulfosuccinat

**Einstufung des Stoffs oder Gemischs**Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Skin Corr./Irrit. 2  
| Eye Dam./Irrit. 1

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Mögliche Gefahren:  
Gefahr ernster Augenschäden.  
Reizt die Haut.

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

**Sonstige Gefahren**Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Keine besonderen Gefahren bekannt, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

---

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****Gemische**Chemische Charakterisierung

anionische Tenside, in Wasser/Lösemittel

Gefährliche Inhaltsstoffe (GHS)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**D**ocusatnatrium

Gehalt (W/W): $\geq 50\%$ - $\leq 60\%$	Skin Corr./Irrit. 2
CAS-Nummer: 577-11-7	Eye Dam./Irrit. 1
EG-Nummer: 209-406-4	H318, H315
REACH Registriernummer: 01-2119491296-29	

## 2,2-Dimethylpropan-1,3-diol

Gehalt (W/W): $\geq 5\%$ - $\leq 10\%$	Eye Dam./Irrit. 1
CAS-Nummer: 126-30-7	H318
EG-Nummer: 204-781-0	
REACH Registriernummer: 01-2119480396-30	

## Bis(2-ethylhexyl)maleat

Gehalt (W/W): $\geq 5\%$ - $\leq 10\%$	STOT RE (Niere) 2 (oral)
CAS-Nummer: 142-16-5	Aquatic Acute 1
EG-Nummer: 205-524-5	Aquatic Chronic 1
	M-Faktor akut: 1
	M-Faktor chronisch: 1
	H400, H410, H373

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß  
der Richtlinie 1999/45/EG**D**ocusatnatrium

Gehalt (W/W):  $\geq 50\%$  -  $\leq 60\%$   
CAS-Nummer: 577-11-7  
EG-Nummer: 209-406-4  
REACH Registriernummer: 01-2119491296-29  
Gefahrensymbol(e): Xi  
R-Sätze: 38, 41

## 2,2-Dimethylpropan-1,3-diol

Gehalt (W/W):  $\geq 5\%$  -  $\leq 10\%$   
CAS-Nummer: 126-30-7  
EG-Nummer: 204-781-0  
REACH Registriernummer: 01-2119480396-30  
Gefahrensymbol(e): Xi  
R-Sätze: 41

## Bis(2-ethylhexyl)maleat

Gehalt (W/W):  $\geq 5\%$  -  $\leq 10\%$   
CAS-Nummer: 142-16-5  
EG-Nummer: 205-524-5

Gefahrensymbol(e): Xn, N  
R-Sätze: 50/53, 48/22

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenene Einstufungen, einschließlich der Gefahrenbezeichnung, der Gefahrensymbole, der R-Sätze und der Gefahrenhinweise, ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

---

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Verunreinigte Kleidung sofort entfernen.

Nach Einatmen:

Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Sofort und für mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, Augenarzt.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und 200-300 ml Wasser nachtrinken, Arzthilfe.

### Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen

Symptome: Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben.

### Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

---

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum

### Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

gesundheitsschädliche Dämpfe

Entwicklung von Rauch/Nebel. Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.

### **Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben:

Gefährdung hängt von den verbrennenden Stoffen und den Brandbedingungen ab. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Für große Mengen: Produkt abpumpen.

Bei Resten: Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### **Verweis auf andere Abschnitte**

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

---

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Brand- und Explosionsschutz:

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

### **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Geeignete Materialien für Behälter: Polyethylen niedriger Dichte (LDPE), Edelstahl 1.4301 (V2), Edelstahl 1.4401 (V4), Glas, Polyethylen hoher Dichte (HDPE)

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Behälter dicht geschlossen und trocken halten; an einem kühlen Ort aufbewahren.

Das Produkt wird bei niedrigen Temperaturen oder durch Frost nicht geschädigt.

Vor Überschreiten der folgenden Temperatur schützen: 70 °C

Eigenschaften des Produktes werden bei Überschreiten der Grenztemperatur irreversibel verändert.

**Spezifische Endanwendungen**

Bei den relevanten identifizierten Verwendungen gemäß Abschnitt 1 sind die in diesem Abschnitt 7 genannten Hinweise zu beachten.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**Zu überwachende Parameter**Bestandteile mit PNEC

126-30-7: 2,2-Dimethylpropan-1,3-diol

Süßwasser: 5 mg/l Meerwasser: 0,5 mg/l

sporadische Freisetzung: 5 mg/l Sediment

(Süßwasser): 18,5 mg/kg

Sediment (Meerwasser): 1,85 mg/kg

Boden: 0,764 mg/kg Kläranlage: 20 mg/l

577-11-7: Docusatnatrium

Süßwasser: 0,0066 mg/l Meerwasser: 0,00066

mg/l sporadische Freisetzung: 0,066 mg/l

Kläranlage: 122 mg/l

Sediment (Süßwasser): 0,653 mg/kg

Sediment (Meerwasser): 0,0653 mg/kg

Boden: 0,138

mg/kg

142-16-5: Bis(2-ethylhexyl)maleat

Sediment (Süßwasser): 0,00104 mg/l

Sediment (Meerwasser): 0,000104 mg/l

Sediment (Süßwasser): 15,95 mg/kg

Sediment

(Meerwasser): 1,595 mg/kg

sporadische Freisetzung: 0,00619 mg/l

Kläranlage: 100 mg/l Boden: 3,19 mg/kg

orale Aufnahme (secondary poisoning): 20 mg/kg

Bestandteile mit DNEL

126-30-7: 2,2-Dimethylpropan-1,3-diol

Produkt: **Lederweicher SR Konzentrat**

Druckdatum 06.10.2014

systemische Effekte, Inhalation: 8,7 mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter: Langzeit-Exposition -
systemische Effekte, dermal: 5 mg/kg	Arbeiter: Langzeit-Exposition -
systemische Effekte, dermal: 2,5 mg/kg	Verbraucher: Langzeit-Exposition -
Verbraucher: Langzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 2,9 mg/m <sup>3</sup>	
577-11-7: Docusatnatrium	
systemische Effekte, dermal: 31,3 mg/kg	Arbeiter: Langzeit-Exposition -
systemische Effekte, Inhalation: 44,1 mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter: Langzeit-Exposition -
- systemische Effekte, dermal: 18,8 mg/kg	Verbraucher: Langzeit-Exposition
Verbraucher: Langzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 13 mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher:
Langzeit-Exposition - systemische Effekte, oral: 18,8 mg/kg	
142-16-5: Bis(2-ethylhexyl)maleat	
Arbeiter: Langzeit-Exposition - systemische Effekte, dermal: 0,42 mg/kg	
Arbeiter: Langzeit-Exposition - systemische Effekte, Inhalation: 1,95 mg/m <sup>3</sup>	
Arbeiter: Langzeit-Exposition - lokale Effekte, dermal: 3,91 mg/kg	
Arbeiter: Langzeit-Exposition - lokale Effekte, Inhalation: 1,95 mg/m <sup>3</sup>	

## Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz:

Geeigneter Atemschutz bei höheren Konzentrationen oder längerer Einwirkung: Gasfilter für organische Gase/Dämpfe (Siedepunkt > 65 °C, z. B. EN 14387 Typ A).

#### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR) - 0,4 mm Schichtdicke

Zusätzlicher Hinweis: Die Angaben basieren auf eigenen Prüfungen, Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann.

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

#### Augenschutz:

Korbbrille (z. B. EN 166) und Gesichtsschutzschirm

#### Körperschutz:

Körperschuttmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub)

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Ergänzend zu den Angaben der persönlichen Schutzausrüstung ist das Tragen geschlossener Arbeitskleidung erforderlich.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form:	flüssig	
Farbe:	gelblich	
Geruch:	produktspezifisch	
Geruchschwelle:	Keine Daten vorhanden.	
pH-Wert:	ca. 6,5 (50 g/l, 23 °C)	
Erstarrungstemperatur:	ca. -15 °C	
Flammpunkt:	> 100 °C	(DIN 51758)
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten vorhanden.	
Entzündlichkeit:	Keine Daten vorhanden.	
Zündtemperatur:	> 200 °C	(DIN 51794)
Dampfdruck:	20 mbar (20 °C) 97 mbar (50 °C)	
Dichte:	1,11 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)	(DIN 51757)
Relative Dichte:	Keine Daten vorhanden.	
Relative Dampfdichte (Luft):	nicht bestimmt	
Wasserlöslichkeit:	mäßig löslich	
Löslichkeit (qualitativ) Lösemittel:	aromatische Kohlenwasserstoffe löslich	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow):	1,0	
Viskosität, dynamisch:	ca. 250 mPa.s (23 °C)	

**Sonstige Angaben**

Mischbarkeit mit Wasser:  
mischbar Sonstige

Angaben:  
Soweit erforderlich sind sonstige physikalische und chemische Kenngrößen in diesem Abschnitt angegeben., kein(e)

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Metallkorrosion: Wirkt nicht korrosiv auf Metall.

### Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

### Zu vermeidende Bedingungen

Siehe SDB Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung.

### Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe:

Ätzmittel, Halogene, Laugen, Säuren, reaktive Chemikalien

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

---

## 11. Toxikologische Angaben

### Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

Experimentelle/berechnete Daten:

LD50 Ratte (oral): > 2.000 mg/kg

#### Reizwirkung

Experimentelle/berechnete Daten:

Hautverätzung/-reizung Kaninchen: Reizend. (OECD-Richtlinie 404)

Ernsthafte Augenschädigung/-reizung Kaninchen: Gefahr ernster Augenschäden. (BASF-Test)

#### Sonstige Hinweise zur Toxizität

Als Zubereitung geprüft.

---

## 12. Umweltbezogene Angaben

### Toxizität

Fischtoxizität:

LC50 (96 h) 10 - 100 mg/l, *Leuciscus idus*

Aquatische Invertebraten:

EC50 (48 h) 10 - 100 mg/l

Wasserpflanzen:

EC50 (72 h) > 100 mg/l

Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:

EC50 (96 h) > 10.000 mg/l (DIN 38412 Teil 27 (Entwurf))

### Persistenz und Abbaubarkeit

Angaben zur Elimination:

> 90 % Methylenblau-aktive Substanz (mod. OECD 303A)

> 60 % CO<sub>2</sub>-Bildung des theoretischen Wertes (28 d) (OECD 301B; ISO 9439; 92/69/EWG, C.4-C)  
(Belebtschlamm, kommunal) Leicht biologisch abbaubar.

### Bioakkumulationspotenzial

Beurteilung Bioakkumulationspotential:

Eine Anreicherung in Organismen ist nicht zu erwarten.

### Mobilität im Boden (und andere Kompartimente wenn verfügbar)

Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:

Von der Wasseroberfläche verdampft der Stoff nicht in die Atmosphäre. Eine Bindung an die feste Bodenphase ist möglich.

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr.1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent/bioakkumulativ/toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulativ) erfüllt. Selbsteinstufung

### Zusätzliche Hinweise

Summenparameter

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB): 1.660 mg/g

Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) Inkubationsdauer 5 d: 135 mg/g

Adsorbierbares organisches gebundenes Halogen (AOX): Das Produkt enthält kein organisch gebundenes Halogen.

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

Als Zubereitung geprüft.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Verfahren der Abfallbehandlung

Muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage, zugeführt werden.

Ungereinigte Verpackung:

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

---

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport

ADR

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

RID

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften **Binnenschifftransport** ADN

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

### Seeschifftransport

IMDG

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

### Sea transport

IMDG

Not classified as a dangerous good under transport regulations

### Lufttransport

IATA/ICAO

### Air transport

IATA/ICAO

Kein Gefahrgut im Sinne der  
Transportvorschriften

Not classified as a dangerous good under  
transport regulations

## 15. Rechtsvorschriften

### Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse (Anhang 4 der VwVwS (Deutschland)): (2) Wassergefährdend.

Falls noch andere Rechtsvorschriften anzuwenden sind, die nicht bereits an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt aufgeführt sind, dann befinden sie sich in diesem Unterabschnitt.

## 16. Sonstige Angaben

Informationen zum vorgesehenen Gebrauch: Das vorliegende Produkt ist von technischer Qualität und, soweit nicht anders spezifiziert oder vereinbart, ausschließlich für den industriellen Gebrauch vorgesehen. Dies umfasst die genannten und empfohlenen Verwendungszwecke. Weitere beabsichtigte Anwendungen sollten mit dem Hersteller besprochen werden. Insbesondere betrifft dies den Gebrauch für Publikumsprodukte, die durch spezielle Normen oder Gesetzgebungen geregelt sind.

Voller Wortlaut der Einstufungen, einschließlich der Gefahrenbezeichnung, der Gefahrensymbole, der R-Sätze und der Gefahrenhinweise, falls in Abschnitt 2 oder 3 genannt:

Xi	Reizend.
Xn	Gesundheitsschädlich.
N	Umweltgefährlich.
38	Reizt die Haut.
	41 Gefahr ernster Augenschäden.
50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
48/22	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.
Skin Corr./Irrit.	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Eye Dam./Irrit.	Schwere Augenschädigung/Augenreizung
STOT RE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)
Aquatic Acute	Gewässergefährdend - akut
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend - chronisch H318
	Verursacht schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H373	Kann die Organe (Niere) schädigen nach längerer oder wiederholter Exposition (oral).

---

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 28.06.2012

Version: 4.0

---

Produkt: **Lederweicher SR Konzentrat**

Druckdatum 06.10.2014

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

---

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.